**AZuR-Netzwerk veranstaltet neuen Workshop - Thema: Devulkanisation**

**Bonn, 15.04.2021 Es wird einen weiteren Workshop am 22.04.2021 um 10 Uhr, diesmal zum Thema „Devulkanisation“ geben. Die Devulkanisation könnte ein weiterer wichtiger Baustein in der Verwertung von Altreifen werden.**

**Es wird einen neuen Workshop geben - Thema: Devulkanisation**

Die Reihe der vergangenen Workshops zu den Themen „stoffliche Verwertung“, „Runderneuerung“, „thermische Verwertung“, „Pyrolyse“, „kyrogene Vermahlung“ und „Diskussion über Machbarkeitsstudie“ wird Mitte April von Frau Dr. Wilma Dierkes (Universität Twente) und Herrn Wim Migchels (Kargro Recycling) weiter ergänzt.

Die Devulkanisation ist ein Verfahren, bei dem mittels thermischer, mechanischer und chemischer Energie die elementare Struktur von vernetztem Gummi aufgebrochen wird. Wie der Name sagt, ist es die Rückführung der Vulkanisation: das Devulkanisat ist verarbeitbar wie eine neue Gummimischung. Es kann als aktiver Bestandteil in eine neue Mischung eingemischt werden oder direkt wieder vulkanisiert werden. Anwendungsziel ist in neuen Produkten einschließlich Reifen. Durch immer besser gewordene Verfahrensweisen in jüngster Vergangenheit kann die Devulkanisation sich zu einer weiteren wichtigen Verwertungskapazität beim Recycling bewähren. Im Workshop sollen der Stand der Forschung und praktische Herausforderungen beleuchtet und diskutiert werden. Die Teilnahme ist zu Beginn des Workshops einfach unter diesem Link möglich:

<https://cgwgmbh.my.webex.com/cgwgmbh.my/j.php?MTID=ma53395dfd5792e86a40dd384aa50b7ae>

Meeting-Kennnummer (Zugriffscode): 181 418 0668  
Meeting Passwort: 95RTv9WmG4a (95788996 über Videosysteme)

Zum Hintergrund: Zusammen mit den Partnern sucht das AZuR-Netzwerk ständig nach neuen Möglichkeiten und Ideen, Altreifen bestenfalls zu 100% dem Wertstoffkreislauf zuzuführen. Darunter sind die veranstalteten Workshops bestens geeignet, Wissen unter den Akteuren zu teilen und gemeinsame Synergien optimal auszuschöpfen. Um die über 600.000 Tonnen in Deutschland pro Jahr anfallenden Altreifen wiederzuverwerten, sollen alle Stoffströme und Möglichkeiten zum Tragen kommen.

**Über AZuR, das Innovationsforum Altreifen-Recycling**

Der Altreifenberg in Deutschland wächst. Der Markt des Altreifen-Recyclings ist im Umbruch. Altreifen und Altgummi in Zukunft vollumfänglich wiederzuverwerten und gleichzeitig das Aufkommen an Altreifen zu reduzieren – das ist das hoch gesteckte Ziel des Innovationsforums Altreifen-Recycling, das im Rahmen der Förderrichtlinie „Innovationsforen Mittelstand“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird. Zielsetzung ist die Initiierung eines interdisziplinären Netzwerkes aus Wirtschaft und Wissenschaft auf dem Innovationsfeld. Es soll eine branchenübergreifende Vernetzung der verschiedenen Akteure aus Wirtschaft und Wissenschaft in der „Altreifen-Branche“ angestoßen werden, um die Voraussetzungen gerade für kleine und mittlere Unternehmen zum Beispiel für neue Produkte, Absatzmärkte und die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle, zu verbessern.

**Bildmaterial:**

Bild 1: 

Bildunterschrift 1: „AZuR-Workshops – Eine optimale Möglichkeit des Wissenstransfers“**.**

Quelle: © Adobe Stock – thodonal

**Pressekontakt:**

CGW GmbH  
Christina Guth

[c.guth@c-g-w.net](mailto:c.guth@c-g-w.net)

Tel: 02154-88852-11  
Fax: 02154-88852-25

Karl-Arnold-Straße 8   
47877 Willich  
www.c-g-w.net